

[41724.] Zum 1. Januar 1876 ist in einem hiesigen Commissionsgeschäfte ein Auslieferungsposten zu besetzen. Gehalt 90 M. pro Monat. Offerten erbeten sub W. # 76. durch die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[41725.] Für einen jungen Mann von 18 Jahren, der am 1. April 1875 seine Lehrzeit in meinem Geschäft beendete und seitdem als Gehilfe bei mir thätig ist, suche ich pr. 1. Januar 1876 eine passende Stellung, am liebsten in einer Provinzialstadt.

Ich kann denselben als einen fleißigen Arbeiter empfehlen und bin zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Neustadt, Ober-Schlesien.

J. F. Heinisch.

[41726.] Ein militärfreier Gehilfe, welcher bei uns gelernt, dann mehrere Jahre in einem renommirten Verlagsgeschäfte Süddeutschlands die erste Gehilfenstelle zur vollen Zufriedenheit seines Chefs bekleidete, sucht eine andere Stelle in einer Verlagshandlung. Offerten gütigst an Unterzeichnete.

Aschersleben.

H. C. Huch's Buchhdlg.

[41727.] Für süddeutsche und oesterr. Handlungen. — Ein militärfreier junger Mann, 20 Jahre alt, Norddeutscher, welcher seit Jahren erste Sortiment-Posten in Bayern bekleidete und Filialen mit Erfolg leitete, sucht, gestützt auf Prima-Bezeugnisse, zum 1. Januar 1876 eine selbständige und dauernde Stellung. Gef. Offerten sub H. # 4. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[41728.] Für 1. Decbr., event. etwas früher, sucht ein militärfreier junger Mann mit Gymnasialbildung Stellung unter bescheidenen Ansprüchen (womögl. mit freier Station). Betr. hat im Sortiment gelernt und einige Zeit in einem Leipziger Verlage gearbeitet. Gef. Off. durch die Exped. d. Bl. sub Chiffre P. G. 17. erbeten.

[41729.] Ein junger Mann, der bis jetzt im Sortiment und Verlag thätig war, sucht in Leipzig in einem Verlags- oder Commissionsgeschäft Stellung. Derselbe befindet sich gegenwärtig hier und ist bereit, sich auf Wunsch vorzustellen. Gef. Offerten unter E. # 4. durch Herrn R. F. Köhler in Leipzig.

[41730.] Ein gut empfohlener junger Mann, seit 7 Jahren im Buchhandel thätig, und mit allen Arbeiten des Verlags- und Sortimentgeschäftes vertraut, sucht per 1. Januar 1876 Stellung in einem größeren Verlags- oder Sortimentgeschäft Deutschlands oder Oesterreichs. Gef. womöglich directe Anträge werden unter der Chiffre G. H. # 9. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[41731.] Ein junger Mann von 22 Jahren, der den Buchhandel gründlich erlernt und soeben seiner freiwilligen Militärpflicht genügt hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst Stellung als Gehilfe. Gefällige Offerten befördert unter H. W. 53. die Exped. d. Bl.

[41732.] Ein älterer Buchhändler sucht in einer Verlagshandlung Leipzigs zum 1. Novbr. oder später Stellung, event. auch zur Aushilfe. Offerten bitte abzugeben sub J. E. # 16. in der Exped. d. Bl.

[41733.] Ein junger Buchhändler von 24 Jahren, mit Gymnasial-Bildung von Unter-Prima, hauptsächlich mit der Strazzenführung und dem Abschlusswesen vertraut, wünscht in Norddeutschland, am liebsten der Provinz Hannover, in einer soliden Sortiments-Handlung baldigst Stellung. Beste Referenzen. Gef. Offerten beliebe man unter A. Z. 24. an die Exped. d. Bl. zu senden.

[41734.] Ein jüngerer Gehilfe sucht sofort eine Stelle, am liebsten in einem Leipziger Verlags- oder Commissionsgeschäft. Gef. Offerten sub F. M. durch Herrn Ad. Refelsköpfer in Leipzig erbeten.

Besezte Stellen.

[41735.] Den Herren Bewerbern zur gef. Nachricht, daß die von mir offerirte Stellung bereits besetzt ist.

C. v. Ossiechy in Groß-Strehlitz.

Bermischte Anzeigen.

Nur auf Verlangen!

[41736.]

In kurzem erscheint:

Antiquarischer Anzeiger Nr. V.

von

A. Breithaupt

in Göttingen.

I. Geschichte, Biographien, Memoiren, Geographie. — Atlanten.

(Enthält fast alle bedeutenden Erscheinungen d. neueren historischen Literatur.)

II. Classische u. neuere Philologie, Sprachwissenschaft. — Wörterbücher.

III. Belletristik, Literaturgeschichte, Kunst etc.

IV. Verschiedene Wissenschaften.

Den geehrten Firmen, welche für den Katalog Verwendung haben, steht gern eine grössere Anzahl von Exempl. zur Verfügung, ich versende denselben jedoch nur auf Verlangen.

Göttingen, 1. November 1875.

A. Breithaupt.

Inserate

für die Weihnachtszeit finden in dem in unserm Verlage erscheinenden Br. Tageblatte (Ausgabe 6200) die weiteste Verbreitung. Insertionspreis für die 6 gespaltene Petitzeile 25 S. mit 33 1/3 % Rabatt. Betrag notiren wir in Jahresrechnung.

Bei lebhafter Verwendung für inserirte Artikel und brillanter Lage unserer Geschäftsfocalitäten glauben wir für einen günstigen Erfolg der Insertionen bürgen zu können.

Braunschweig, November 1875.

Hochachtungsvoll

ergebenst

Friedrich Wagner's

Hofbuchhandlung.

Buchhändler-Strazzen-Papiere,

[41738.] Auslieferungs- u. Cassabücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung.

Robert Hoffmann in Leipzig.

Bu Inseraten

[41739.] halten wir die seit 23 Jahren in unserm Verlage erscheinende

Berliner Gerichtszeitung, Zeitschrift für Criminal-, Polizei- und Civilgerichts-Pflege mit politischer Rundschau und Feuilleton.

3 mal wöchentlich zum Preise von 2 M. 50 S. pro Quartal erscheinend.

— Auflage 20,000. —

über einschlägige, insbesondere auch populäre Literatur

bestens empfohlen.

Die allgemeine Verbreitung der Berliner Gerichtszeitung durch eine ständige Auflage von 20,000 Exemplaren, namentlich in den besseren Schichten des deutschen Publicums, läßt eine weitere Reclame für die außerordentliche Wirksamkeit ihrer Inserate überflüssig erscheinen.

Preis pro Zeile 35 S., pro Seite 210 M., Reclame 75 S. pro Zeile.

G. Behrend (S. Foerster),
Verlagsbuchhandlung in Berlin.

[41740.] Die **Zeitschrift f. bildende Kunst**

wird auch in diesem Jahre in dem Beiblatt „Kunstchronik“ (Ausgabe 2250) einen illustirten Bericht

„Vom Christmarkt“

bringen. Geeignete Artikel, deren Ausstattung Anspruch auf künstlerischen Werth hat, können kaum eine wirksamere Besprechung finden als an diesem Orte, da die besagte Zeitschrift fast nur in die Hände wohlhabender Bücher- und Kunstfreunde kommt.

Recensionsexemplare

wolle man bis spätestens am 27. November an den Unterzeichneten gelangen lassen.

Inserate,

für gewöhnlich mit 25 S. pro Petitzeile berechnet, werden in den am 3., 10. und 17. December auszugebenden Weihnachtsnummern bei einmaliger Wiederholung mit 30 S. pro Petitzeile angesetzt, ganze Columnnen zum halben Preise, d. h. 60 M. für zweimalige Aufnahme. Für Beilagen, von denen vorher Probe einzusenden ist, betragen die Gebühren 20 M.

E. A. Seemann in Leipzig.

[41741.] Die Unterzeichneten empfehlen den Herren Verlegern ihre Buchdruckerei zur Herstellung von Verlagswerken.

Durch Aufstellung von 4 Schnellpressen mit Dampftrieb und Anschaffung einer reichhaltigen Auswahl von Schriften sind wir in den Stand gesetzt, auch grössere Aufträge rasch ausführen zu können, namentlich ist unsere Buchdruckerei auch für die Herstellung feiner Illustrationsarbeiten eingerichtet.

Sorgfältigste Ausführung der uns übertragenen Arbeiten, sowie möglichst billige Preisnotirung haben wir uns zum leitenden Geschäftsprinzip gemacht.

Altenburg.

Bonde & Dietrich,